Name: Arbeitsblatt: Kinderarbeit und Bildung

Bald findet der Welttag gegen Kinderarbeit statt und deine Schule hat sich dazu entschieden, dass ein Projekt dazu stattfinden soll. In eurer Klasse sollen alle Schüler*innen einen **Schülerzeitungsartikel** zu dem Thema Kinderarbeit schreiben, wobei ihr auf das Thema Bildung eingehen sollt.

Das entsprechende Material wird dir bereitgestellt, damit du deinen Text schreiben kannst.

Bevor du damit beginnst, den Artikel zu schreiben, lies dir zunächst die folgenden Aufgaben durch:

① Beschreibe in mindesten fünf Sätzen das Bild in M1. Als Hilfestellung kannst du dir die Überschriften der anderen Materialien anschauen.

② **Was ist Kinderarbeit?**

- Lies zunächst **einen Absatz** des Textes M2 und notiere die drei Details zur Kinderarbeit, die dir am wichtigsten erscheinen, in deinen eigenen Worten.
- Lies nun die restlichen Absätze von M2. Schreibe anschließend die **Hauptidee** heraus und zeichne einen Kreis drumherum. Verbinde dann die Details aus der vorherigen Aufgabe mit dieser Hauptidee und gestalte auf diese Weise eine Mindmap (siehe Infobox M3).
- Überprüfe die weiteren Absätze auf jeweils **drei Details.**
- Verbinde nun die herausgearbeiteten Details mit deiner Hauptidee und erweitere deine Mindmap.

> **Hauptidee**
> Die Hauptidee ist der wichtigste Gedanke oder der Kern eines Textes. Achte in einem Text darauf, ob sich bestimmte Aussagen wiederholen.

③ Schau dir nun das Material M4 an. Was kannst du dort erkennen? Notiere dir die wichtigsten Details zur Entwicklung der Kinderarbeit in Stichpunkten.

- Tausche dich anschließend darüber mit deinem Sitznachbarn aus und gebt euch gegenseitig eine Rückmeldung. Welche Aspekte habt ihr gemeinsam, welche Aspekte unterscheiden sich? Ergänzt eure Notizen.

④ Lies dir die Infobox M5 genau durch und bereite deinen Zeitungsartikel vor, indem du deine Details aus der Mindmap sammelst. Schreibe Stichpunkte in die Infobox und überlege dir eine sinnvolle Reihenfolge der Artikelinhalte.

⑤ **Schreibe deinen Artikel**

- Schreibe zunächst handschriftlich die Einleitung deines Artikels unter Zuhilfenahme der Formulierungshilfen in M6 vor. Dadurch kannst du dir deiner Schreibtipps aus den Materialien M1-M4 bewusst werden.
- Überprüfe deinen Abschnitt mithilfe von M5 und M6 und schaue, was noch ergänzt werden könnte.
- Schreibe jetzt den Rest deines Artikel (Hauptteil und Fazit) mithilfe von M5 und M6 handschriftlich vor.

⑥ **Überarbeite deinen Artikel**
Überprüfe deinen gesamten Artikel mithilfe des Kriterienkatalogs in M7 und schaue, was gegebenenfalls verbessert werden müsste.

⑦ **Übertrage deinen Artikel auf den Computer**
Schreibe zuletzt deinen Artikel am Computer mithilfe des Progamms Microsoft Word, sodass er bei der Schülerzeitung eingereicht und gedruckt werden kann.

M1

Schau dir das Bild an. Bearbeite anschließend Aufgabe 1. Das Material findest du auch unter dem Link: https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/138333/welttag-gegen-kinderarbeit/

M2

Arbeit statt Lernen

Kinderarbeit beschreibt Tätigkeiten, die von Kindern verrichtet werden, oft unter Bedingungen, die ihre Gesundheit, Sicherheit und Entwicklung gefährden. Meist arbeiten die Kinder, um ihre Familien finanziell zu unterstützen, insbesondere in ärmeren Ländern. Viele dieser Kinder können daher nicht zur Schule gehen, was ihnen langfristig Chancen auf eine bessere Zukunft nimmt. Kinderarbeit gilt als problematisch, wenn sie die körperliche oder geistige Entwicklung eines Kindes beeinträchtigt oder die Schulbildung verhindert.
Kinderarbeit ist besonders in Entwicklungsländern weit verbreitet, da dort viele Familien in Armut leben und auf das zusätzliche Einkommen angewiesen sind.
Kinder arbeiten häufig in der Landwirtschaft, in Bergwerken, in Fabriken oder als Haushaltshilfen. Auch in der Produktion von Konsumgütern, wie Kleidung, Schuhen und Spielzeug, kommt es zu Kinderarbeit. Dabei werden sie oft schlecht bezahlt und sind gefährlichen Arbeitsbedingungen ausgesetzt.
Internationale Organisationen wie die Internationale Arbeitsorganisation (ILO) setzen sich dafür ein, Kinderarbeit weltweit abzuschaffen. Laut der ILO ist jede Arbeit, die die Gesundheit oder Bildung von Kindern gefährdet, als Kinderarbeit anzusehen. Die Kinderrechtskonvention[1] der Vereinten Nationen[2], die fast alle Länder unterzeichnet haben, verpflichtet dazu, Kinder vor Ausbeutung zu schützen und ihr Recht auf Bildung zu gewährleisten.
Trotz dieser Bemühungen sind weltweit noch Millionen von Kindern betroffen, vor allem in Regionen mit hoher Armut. Um Kinderarbeit langfristig zu bekämpfen, ist es notwendig, die Lebensbedingungen der Familien zu verbessern, Bildung zugänglicher zu machen und soziale Sicherungssysteme[3] auszubauen. Nur durch eine internationale Zusammenarbeit können nachhaltige Lösungen gefunden werden, um allen Kindern ein Leben ohne Ausbeutung zu ermöglichen.

Quelle: https://klexikon.zum.de/wiki/Kinderarbeit (Neu generiert durch ChatGPT)

~~~

[1] Kinderrechtskonvention: Ein Übereinkommen von verschiedenen Ländern vom 20. November 1989, wo die Grundrechte von Kindern festgelegt worden sind.
[2] Vereinte Nationen (engl. United Nations, kurz UN): Ein Zusammenschluss von 193 Staaten, um unter anderem den Weltfrieden sowie den Schutz der Menschenrechte zu erhalten. Sie wurde am 26. Juni 1945 gegründet.
[3] Soziale Sicherungssysteme: Unter sozialen Sicherungen werden bspw. Sozialversicherungen wie Krankenversicherung, Rentenversicherung etc. zusammengefasst, die vor Armut, Krankheit etc. schützen sollen.
~~~

M3

So erstellst du deine Mindmap

Schritt 1: Wähle ein Thema

- Schreibe dein Thema in die Mitte eines Blattes.
- Zeichne einen Kreis oder ein Kästchen darum.

Schritt 2: Ziehe Hauptäste

- Male Linien vom Thema weg – das sind deine Hauptideen.
- Schreibe ein Wort oder eine kurze Phrase an jede Linie.

Schritt 3: Ergänze Unteräste

- Zeichne weitere kleine Linien von den Hauptästen weg.
- Schreibe dort mehr Details hin.

Schritt 4: Nutze Farben und Bilder

- Male die Äste in verschiedenen Farben an.
- Füge kleine Bilder oder Symbole hinzu – das macht die Mindmap anschaulicher.

Schritt 5: Bleib flexibel

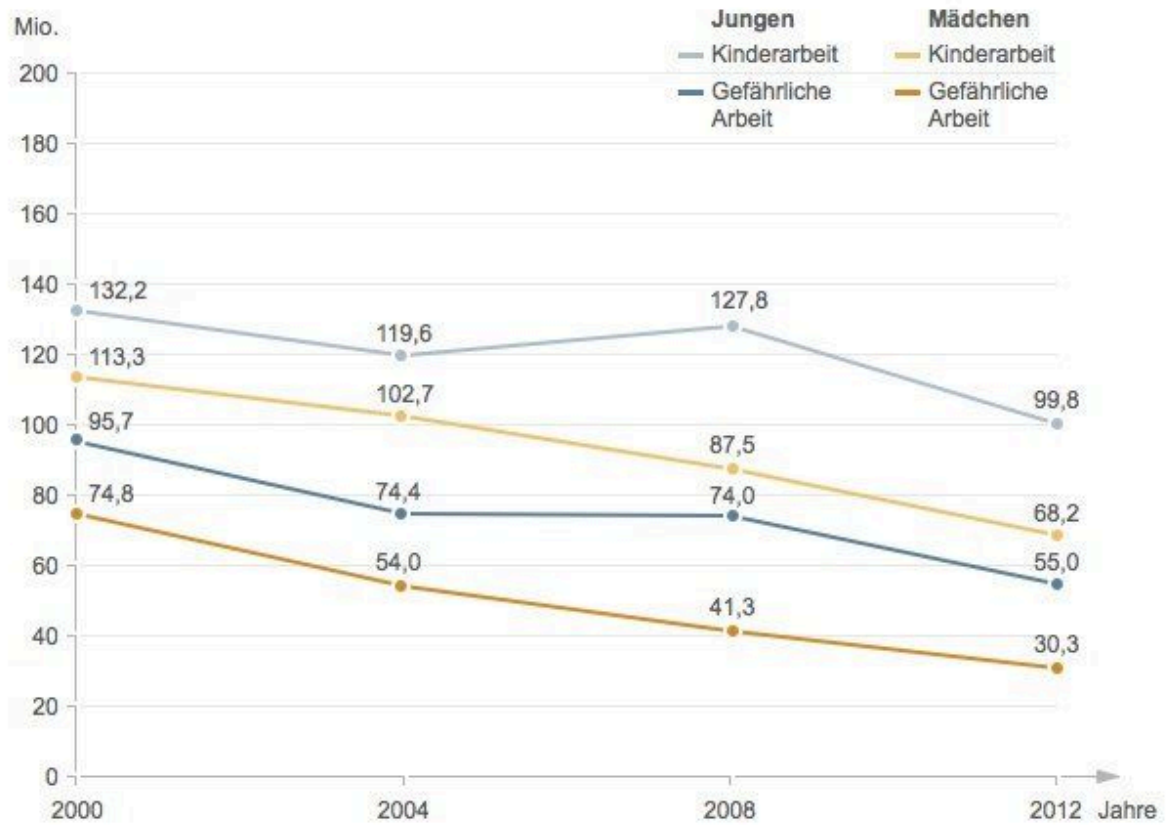
- Du kannst jederzeit neue Ideen hinzufügen
- Wenn etwas nicht passt, kannst du es leicht verändern.

M4

Schau dir das folgende Material „Entwicklung der Kinderarbeit von 2000 bis 2012“ an. Bearbeite anschließend Aufgabe 3. Das Material findest du auch unter dem Link: https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/501392/internationaler-tag-gegen-kinderarbeit/

Entwicklung der Kinderarbeit von 2000 bis 2012 (nach Geschlecht)

Angaben in Millionen



Quelle: International Labour Office (ILO). "Marking Progress against Child Labour. Global Estimates and Trends 2000-2012" http://www.ilo.org/wcmsp5/groups/public/---ed_norm/---ipec/documents/publication/wcms_221513.pdf

Lizenz: Creative Commons by-nc-nd/3.0/de
Bundeszentrale für politische Bildung, 2015, www.bpb.de
(cc) BY-NC-ND

M5

So schreibst du deinen Zeitungsartikel

1. Überschrift
- Die Überschrift soll kurz, aber spannend sein.
- Sie soll Neugier beim Lesenden erwecken.

2. Unterüberschrift
- Zusätzliche Erklärung: Gib einen kurzen Überblick über den Artikelinhalt.

3. Einstieg
Beantworte die W-Fragen direkt zu Beginn:
- Wer?
- Was?
- Wann?
- Wo?
- Warum? Wie?

4. Hauptteil (Erkläre Details und Hintergründe)
- Warum ist das Thema wichtig
- Welche Fakten und Daten gehören dazu?

5. Schlussteil
- Fasse die wichtigsten Punkte nochmal kurz zusammen.
- Kann auch einen Ausblick oder eine abschließende Einschätzung enthalten.

Tipps für deinen Artikel:
- Bleibe sachlich: Vermeide persönliche Meinungen oder Wertungen.
- Nutze klare Sprache: Vermeide komplizierte Fachbegriffe.
- Überprüfe deine Fakten: Sind alle Angaben richtig?
- Achte auf Rechtschreibung!

M6

Formulierungshilfen für deinen Zeitungsartikel

1.) Einleitung
- Habt ihr euch schon einmal gefragt, warum…?
- In unserer Schule/Umgebung ist das ein Thema, das alle betrifft …
- In diesem Artikel erfahrt ihr, warum … so wichtig ist.
- Ob ihr es glaubt oder nicht: … hat eine bedeutendere Rolle, als ihr denkt

2.) Hauptteil
- Meine Recherche zeigt, dass…
- Besonders überraschend ist, dass…
- Hier sind die wichtigsten Fakten: …
- Interessant dabei ist, dass…
- Ein Beispiel dafür findet sich bei…

Eventuelle Verknüpfungen:
- Außerdem…,
- Darüber hinaus…
- Auf der anderen Seite gibt es aber auch…
- Nicht zu vergessen ist…

3.) Schluss/Fazit
- Zusammenfassend lässt sich sagen, dass…
- Das zeigt, dass … eine wichtige Rolle spielt – auch für uns!
- Wenn ihr mehr über dieses Thema erfahren wollte, dann…
- Was bleibt, ist die Frage: Wie können wir alle dazu beitragen, dass …?

M7

Kriterienkatalog

1. Inhalt und Aufbau

Kriterium	✔	✘
Ist das Thema des Artikels klar erkennbar?		
Wird die Fragestellung/das zentrale Problem klar formuliert		
Gibt es eine passende, ansprechende Überschrift?		

Einleitung

Kriterium	✔	✘
Weckt die Einleitung Interesse (z.B. durch eine spannende Frage oder einen kurzen Überblick?)		
Wird in das Thema des Artikels kurz eingeführt?		

Hauptteil

Kriterium	✔	✘
Sind die Materialien sinnvoll ausgewertet und inhaltlich korrekt dargestellt?		
Wurden die Informationen aus den Materialen verknüpft ?		
Wurde nichts Wichtiges vergessen oder falsch dargestellt?		
Gibt es Absätze, die klar strukturiert sind und einzelne Aspekte des Themas behandeln?		

Schluss

Kriterium	✔	✘
Gibt es einen passenden Schlussteil (z.B. Zusammenfassung, Ausblick oder Fazit)?		

2. Sprache und Stil

Kriterium	✔	✘
Wurde eine sachliche, neutrale Sprache verwendet?		
Sind die Sätze verständlich und abwechslungsreich?		
Wurden Fachbegriffe erklärt (falls notwendig)?		
Gibt es sinnvolle Übergänge zwischen den Absätzen?		
Wurden Verbindungswörter (z.B. „zudem“, „daher“) genutzt?		

3. Rechtschreibung und Grammatik

Kriterium	✔	✘
Wurde auf korrekte Rechtschreibung geachtet?		
Wurden grammatikalisch korrekte Sätze formuliert?		
Ist die Zeichensetzung fehlerfrei?		

Was hast du bereits gut gemacht?	Was kannst du noch verbessern?

Lizenzverzeichnis

M1: Abbildung zum Thema Kinderarbeit via „Bundeszentrale für politische Bildung“, abrufbar unter https://www.bpb.de/kurzknapp/hintergrund-aktuell/138333/welttag-gegen-kinderarbeit/ unter dem Siegel CC BY-SA 4.0 https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/ (zuletzt abgerufen am 13.04.2025).

M2: Online-Lexikoneintrag „Kinderarbeit“ des Online-Lexikons „Klexikon“, abrufbar unter https://klexikon.zum.de/wiki/Kinderarbeit, unter dem Siegel CC BY-SA 4.0 https://creativecommons.org/licenses/by-sa/4.0/; durch K.I neu generiert und angepasst von Tom Hermes, Luca Platzbecker und Rosa Schrage (ChatGPT, 13.04. 2025).

M3: Infobox zum Thema Mindmap, KI-generiert. Angepasst von Tom Hermes, Luca Platzbecker und Rosa Schrage (ChatGPT, 13.04.2025).

M4: Graphik „Entwicklung der Kinderarbeit von 2000 bis 2012“ via Bundeszentrale für politische Bildung zum Thema Kinderarbeit, abrufbar unter https://www.bpb.de/kurz-knapp/hintergrund-aktuell/501392/internationaler-tag-gegen-kinderarbeit/ unter dem Siegel CC BY-NC-ND 4.0 https://creativecommons.org/licenses/by-nc-nd/4.0/ (zuletzt abgerufen am 13.04.25).

M5: Infobox Zeitungsartikel, K.I-generiert. Angepasst von Tom Hermes, Luca Platzbecker und Rosa Schrage (ChatGPT, 13.04.2025).

M6: Formulierungshilfen, K-I-generiert. Angepasst von Tom Hermes, Luca Platzbecker und Rosa Schrage (ChatGPT, 13.04.2025)

M7: Kriterienkatalog, K-I-generiert. Angepasst von Tom Hermes, Luca Platzbecker und Rosa Schrage (ChatGPT, 13.04. 2025).

Endlizensierung

Weiternutzung als OER ausdrücklich erlaubt: Dieses Werk und dessen Inhalte sind - sofern nicht anders angegeben - lizenziert unter CC BY-SA 4.0. Nennung gemäß TULLU-Regel bitte wie folgt: *„Selbstlernmaterial: Kinderarbeit und Bildung“ von Tom Hermes, Luca Platzbecker, Rosa Schrage, Lizenz:* CC BY-SA 4.0.

Der Lizenzvertrag ist hier abrufbar: https://creativecommons.org/licenses/by- sa/4.0/deed.de